



Verlautbarungsblatt

der



für den Bereich

Milch und Milchprodukte

A-1200 Wien, Dresdner Straße 70

Gemäß des § 32 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376)

Jahrgang 2002

Ausgegeben am 5. August 2002

10. Stück

INHALT

Verlautbarungen, ausgenommen Kundmachung von Verordnungen der Organe der AMA

- 22. Änderungen der VO (EG) Nr. 174/1999**
- 23. Käseausfuhren in die USA im Rahmen des "preferred-importer"-Systems (Art. 20 der VO (EG) Nr. 174/1999)**

Nr. 22
Änderungen der VO (EG) Nr. 174/1999

Mit der VO (EG) Nr. 1368/2002 wurden folgende Änderungen der VO (EG) Nr. 174/1999 mit **Gültigkeit** ab **28. Juli 2002** veröffentlicht.

1. Für Lizenzen gemäß der VO (EG) Nr. 174/1999, die ab dem 28. Juli 2002 frühzeitig an die AMA retourniert werden, wird keine Begünstigung (Verringerung des Verfallsbetrages um 25 % bzw. 40 %) gemäß Artikel 35 Absatz 3 der VO (EG) Nr. 1291/2000 mehr gewährt.

2. Der Artikel 20 b erhält eine neue Fassung und gilt für **Ausfuhren ohne Erstattung** für Bestimmungen und Produkte die in der Anlage angeführt sind.

Exporte sind lizenzpflichtig!

Kriterien:

- keine Sicherheit ist erforderlich
- das Bestimmungsland ist verbindlich anzugeben
- in Feld 15 Warenbezeichnung gemäß der Kombinierten Nomenklatur
- in Feld 16 sind die 8-stelligen KN-Codes und die kg je KN-Code einzusetzen
- in Feld 17 und 18 ist die Gesamtmenge in kg einzusetzen
- in Feld 20 den folgenden Vermerk: „Ausfuhr in Übereinstimmung mit Artikel 20 b der Verordnung (EG) Nr. 174/1999“
- die Lizenz ist nicht übertragbar
- keine Liegefrist
- die Lizenz gilt vom Tag ihrer Erteilung bis zum darauffolgenden 30. Juni

Der Inhaber der Lizenz muss bei der AMA eine beglaubigte Abschrift der Lizenz beantragen. Diese ist der zuständigen Behörde bei der Beantragung der Einfuhrlizenz vorzulegen.

Anlage

Anwendung des Artikel 20 b

| PRODUKTE | BESTIMMUNGSLÄNDER/Codes | | | |
|-----------------|-------------------------|-------------|--------------|-------------|
| | Polen 060 | Estland 053 | Lettland 054 | Litauen 055 |
| 0401 | | X | X | X |
| 0402 | | X | X | X |
| ex 0403: | | | | |
| 0403 90 11 | | X | X | X |
| 0403 90 13 | | X | X | X |
| 0403 90 19 | | X | X | X |
| 0403 90 33 | | X | X | X |
| 0403 90 51 | | X | X | X |
| 0403 90 59 | | X | X | X |
| 0404 90 | | X | X | X |
| ex 0405: | | | | |
| 0405 10 11 | X | X | X | X |
| 0405 10 19 | X | X | X | X |
| 0405 10 30 | X | X | X | X |
| 0405 10 50 | X | X | X | X |
| 0405 10 90 | X | X | X | X |
| 0405 20 90 | X | X | X | X |
| 0405 90 10 | X | X | X | X |
| 0405 90 90 | X | X | X | X |

Nr. 23
Käseausfuhren in die USA im Rahmen des "preferred-importer"-Systems
(Art. 20 der VO (EG) Nr. 174/1999)

Im Verwaltungsausschuss vom 27. 06. 2002 und mit Verordnung (EG) Nr. 1332/2002 wurde die Eröffnung des Verfahrens über die Zuteilung der Lizenzen für 2003 beschlossen.

Wie bereits im Vorjahr, wurde, um dem in den USA üblichen Verteilungsverfahren Rechnung zu tragen, das Kontingent 2003 von der Kommission in eine Tokyo Quote (für Österreich, Schweden und Finnland) und eine Uruguay Quote (für EU-15) unterteilt (Mengen gemäß Anhang I).

Das Verfahren sieht im wesentlichen folgendes vor:

- **Anträge auf vorläufige Lizenzen** müssen bei der Agrarmarkt Austria vom **02.09.2002 bis 11.09.2002** gestellt werden.
- Österreichische Exporteure können sowohl für das Tokyo als auch für das Uruguay Kontingent einreichen (mit dem benannten Importeur in den USA ist abzuklären, für welches Kontingent dieser Mengen zugeteilt bekommt).
Pro Kontingent ist jedoch ein separater Antrag zu stellen.
- Die Höchstmenge je Antrag beläuft sich auf max. 40 % der zur Verfügung stehenden Menge.
- Auch bei Null-Erstattung ist eine Lizenz erforderlich (Sicherheit EUR 6,--/100 kg).
- Die Sicherheit beträgt 15 % des am Tag der Beantragung der Ausfuhrlizenz gültigen Erstattungsbetrages, **mindestens jedoch EUR 6,--/100 kg.**
(ACHTUNG: Auch bei endgültigen Lizenzen beträgt die Sicherheit mind. EUR 6,--/100 kg. Die Freigabe der Sicherheit erfolgt erst nach erbrachtem Ankunfts nachweis.)
- Feld 20 des Lizenzantrages enthält folgenden Vermerk:
"Vorläufige Lizenz gemäß Artikel 20 Absatz 2 erster Unterabsatz der Verordnung (EG) Nr. 174/1999: auf Ausfuhren nicht anwendbar"
- Als **Datum der Vorausfestsetzung der Erstattung** gilt für alle Anträge der **02.09.2002** (unabhängig vom Tag der Antragstellung).
- Folgende zusätzliche Angaben sind bei Antragstellung erforderlich (gemäß Anhang II):
 - a) die Bezeichnung der vom amerikanischen Kontingent abgedeckten Erzeugnisgruppe gemäß den zusätzlichen Bemerkungen 16 bis 23 und 25 des Kapitels 4 des "Harmonized Tariff Schedule of the United States of America (in der letzten Fassung)";

- b) die Bezeichnung der Erzeugnisse nach dem "Harmonized Tariff Schedule of the United States of America (in der letzten Fassung)";
- c) die Erzeugnismengen, für die die vorläufigen Lizenzen beantragt werden, und jene Mengen die vom Interessenten in den vergangenen drei Kalenderjahren in die Vereinigten Staaten ausgeführt wurden (keine Aufteilung nach Kontingenten erforderlich). In diesem Zusammenhang gilt derjenige Wirtschaftsteilnehmer als Ausführer, dessen Name auf der entsprechenden Ausfuhrlizenz genannt ist;
- d) den Namen und die Anschrift des vom Antragsteller benannten Importeurs in den Vereinigten Staaten;
- e) ob der Importeur eine Tochtergesellschaft des Antragstellers ist.

Diese Angaben sind von der AMA vor Erteilung der endgültigen Lizenzen zu überprüfen. Wird festgestellt, dass ein Wirtschaftsbeteiligter, dem eine vorläufige Lizenz erteilt wurde, unrichtige Angaben gemacht hat, ist die Lizenz zu annullieren und die Sicherheit verfällt.

- Dem Antrag ist eine Bestätigung des benannten Importeurs beizulegen, wonach dieser gemäß den Bestimmungen in den USA für die Erteilung einer Einfuhrlizenz im Rahmen dieses Abkommens in Frage kommt.
- Dem Antrag ist eine Erklärung gemäß Anhang III darüber beizufügen, dass in keinem anderen Mitgliedstaat weitere Anträge für Erzeugnisse der gleichen Gruppe aus dem gleichen Kontingent im Rahmen dieser Regelung gestellt wurden oder gestellt werden.
- Die Kommission entscheidet in welchem Ausmaß den Anträgen stattgegeben wird und teilt dies den zuständigen Behörden der Mitgliedstaaten bis spätestens 31. Oktober 2002 mit.

ANHANG I

Im Jahre 2003 im Rahmen des Zusatzkontingents gemäß dem GATT-Übereinkommen nach den Vereinigten Staaten von Amerika auszuführende Käse

Artikel 20 der Verordnung (EG) Nr. 174/1999 und Verordnung (EG) Nr. 1332/2002

| Kontingentsgruppe gemäß den Zusatzvorschriften im Kapitel 4 des "Harmonized Tariff Schedule of the United States of America" | | | Für 2003 verfügbare Menge | Höchstmenge je Antrag |
|---|---|------------------------------|------------------------------|--------------------------|
| Bemerkung Nr. (1) | Gruppe (2) | Gruppe und Kontingent (3) | (in Tonnen) (4) | (in Tonnen) (5) |
| 16 | Not specifically provided for (NSPF) | 16-TOKYO | 908,877 | 363,550 |
| | | 16-URUGUAY | 2.346,000 | 938,400 |
| 17 | Blue Mould | 17 | 300,000 | 120,000 |
| 18 | Cheddar | 18 | 1.000,000 | 400,000 |
| 19 | American type | 19 | 100,000 | 40,000 |
| 20 | Edam /Gouda | 20 | 1.000,000 | 400,000 |
| 21 | Italian type | 21 | 700,000 | 280,000 |
| 22 | Swiss or Emmenthaler cheese other than with eye formation | 22-TOKYO | 393,006 | 157,202 |
| | | 22-URUGUAY | 380,000 | 152,000 |
| 25 | Swiss or Emmenthaler cheese with eye formation | 25-TOKYO | 4.003,172 | 1.601,268 |
| | | 25-URUGUAY | 1.220,000 | 488,000 |

ANHANG II

Angaben gemäß Artikel 20 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 174/1999

Beantragte Gruppe aus dem Kontingent der Vereinigten Staaten von Amerika:

Gruppe und Kontingent gemäß Spalte 3 Anhang 1 der Verordnung (EG) Nr. 1332/2002

Gruppe gemäß Spalte 2 von Anhang 1 der VO (EG) Nr.: 1332/2002:

Kontingentsgruppe: URUGUAY-Runde/ TOKYO-Runde (¹)

| Name und Anschrift des Antragstellers | Erzeugniscode der Erstattungs-nomenklatur | Beantragte Menge in Tonnen | Ausfuhr nach den USA (Mengen in Tonnen) | | | | Code gemäß dem "Harmonized Tariff Schedule of the United States" | Name und Anschrift des benannten Einführers | Einführer ist Tochtergesellschaft des Antragstellers | |
|---------------------------------------|---|----------------------------|--|------|------|------------------------|--|---|--|------|
| | | | 1999 | 2000 | 2001 | Durchschnitt 1999-2001 | | | Ja | Nein |
| | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | |
| | Gesamt | | | | | | | | | |

⁽¹⁾ Nichtzutreffendes bitte streichen

ANHANG III

Anlage zum Lizenzantrag gemäß VO (EG) Nr. 174/1999 Art. 20 und VO (EG) Nr. 1332/2002

zur Erlangung einer Ausfuhrlizenz – Sektor Milch- und Milcherzeugnisse

1. Angaben über den Antragsteller

genaue Firmenbezeichnung
lt. Firmenbuch-Eintragung:

Anschrift:

Telefon:
zuständig für Rückfragen
(Durchwahl-Nr.)

Eingetragen im
(Angabe des Firmenbuches):

2. Erklärung zum Antrag

Ich/Wir erkläre(n) hiermit:

- dass ich/wir in keinem anderen Mitgliedstaat weitere Anträge für Erzeugnisse der gleichen Gruppe aus dem gleichen Kontingent im Rahmen dieser Regelung gestellt habe(n) oder stellen werde(n).
- Mir/Uns ist bekannt, dass bei gleichzeitiger Stellung von Anträgen in mehreren Mitgliedstaaten alle Anträge ungültig sind.

Ich nehme zur Kenntnis, dass die Agrarmarkt Austria berechtigt ist, die Richtigkeit meiner Angaben zu überprüfen.

3. Unterzeichnung

.....
Ort, Datum

.....
rechtsverbindliche Unterschrift mindestens
einer vertretungsberechtigten Person

- Firmenstempel -

Diese Verlautbarung ist auch auf der Webseite
der Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im **Internet** verfügbar.

Impressum:

Verlautbarungsblatt der Marktordnungsstelle Agrarmarkt Austria (AMA) für den Bereich Milch und Milchprodukte

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: AGRARMARKT AUSTRIA

Redaktion: GB III/Abt. 6 - Milch
Dresdner Straße 70
Postfach 62
A-1201 Wien

Telefon: (01) 331 51-0
Telefax: (01) 331 51-396
E-mail: office@ama.bmlf.gv.at

Hersteller: Eigendruck

Bezugsanmeldung: Bezugsanmeldungen werden vom GB I/Abt.3, Telefon (01) 331 51-143 entgegengenommen.
Als Bezugsanmeldung gilt die Überweisung auf das Konto Nr. 20-00.106.575, BLZ 31000 bei der Raiffeisenzentralbank Österreich AG. Die Bezugsanmeldung gilt für das gesamte Kalenderjahr.

Bezugspreis: Der Bezugspreis des Verlautbarungsblattes der AMA für den Bereich Milch und Milchprodukte beträgt für das Kalenderjahr 2001 ATS 850,00 (EUR 61,77). Alle Beträge, die die AMA für das Verlautbarungsblatt einhebt, unterliegen nicht der Umsatzsteuer. Die Bezieher des Verlautbarungsblattes sind deshalb nicht vorsteuerabzugsberechtigt. Einzelne Stücke des Verlautbarungsblattes sind gegen Entrichtung des Verkaufspreises von ATS 30,00 (EUR 2,18) je Stück für das Jahr 2001 in der AMA erhältlich.
Ersatz für abgängige oder mangelhaft zugekommene Stücke des Verlautbarungsblattes ist binnen drei Monaten nach dem Erscheinen unmittelbar bei der AMA anzufordern. Nach Ablauf dieses Zeitraumes werden Stücke des Verlautbarungsblattes ausnahmslos nur gegen Entrichtung des Verkaufspreises abgegeben.